

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Rosi Steinberger GRÜ**

vom 04.04.2018

- mit Drucklegung -

Pechhaltiger Straßenaufbruch in Bayern

Pechhaltiger Straßenaufbruch enthält hohe Mengen an krebserregenden polyzyklischen Kohlenwasserstoffen. Weiterhin enthält er leicht auswaschbare phenolische Substanzen und gilt deshalb als stark wassergefährdend. Nicht umsonst muss er deshalb als Sondermüll entsorgt werden. Leider führte der Umgang mit diesen Stoffen in mehreren Fällen in Bayern zu Altlasten, die jetzt mit hohen Kosten saniert werden müssen.

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie viele Tonnen pechhaltigen Straßenaufbruchs sind in den letzten drei Jahren in Bayern angefallen (bitte für jedes Jahr getrennt und aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken angeben)?

2a) Wie viele Tonnen davon wurden in den letzten drei Jahren deponiert (bitte für jedes Jahr getrennt und aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken angeben)?

b) Wie viele Tonnen davon wurden in den letzten drei Jahren eingebaut (bitte für jedes Jahr getrennt und aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken angeben)?

c) Wie viele Tonnen davon wurden in den letzten drei Jahren thermisch verwertet (bitte für jedes Jahr getrennt und aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken angeben)?

3a) Stehen in Bayern Kapazitäten für eine thermische Verwertung zur Verfügung?

b) Wenn ja wo und mit welcher jährlichen Verwertungsmenge pechhaltigen Straßenaufbruchs (bitte einzeln für die letzten drei Jahre angeben)?

c) Wenn nein, wohin werden die pechhaltigen Straßenaufbrüche zur thermischen Verwertung verbracht?

4. Wurde pechhaltiger Straßenaufbruch in den letzten drei Jahren auch auf privaten Flächen eingebaut, wenn ja

a) in welchen Landkreisen (bitte für jedes Jahr getrennt angeben)?

b) in welchen Mengen (bitte für jeden Landkreis und jedes Jahr getrennt angeben)?

5. Welche Kosten entstehen jeweils pro Tonne bei Einbau, Deponierung oder thermischer Verwertung?

6a) Wie viele Tonnen pechhaltigen Straßenaufbruchs wurden in den letzten drei Jahren zwischengelagert (bitte für jedes Jahr getrennt und aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken angeben)?

b) Wie viel davon durch öffentliche Stellen (bitte für jedes Jahr getrennt und aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken angeben)?

c) Wie viel davon durch private Entsorger (bitte für jedes Jahr getrennt und aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken angeben)?

7a) Wer ist für die Kontrolle der ordnungsgemäßen Zwischenlagerung zuständig?

b) Wie oft wurden die Zwischenlager von staatlichen Stellen kontrolliert (bitte für jedes Jahr getrennt und aufgeschlüsselt nach Landkreisen angeben)?

c) Wie oft wurden Bußgelder wegen unzureichender Lagerung von pechhaltigem Straßenaufbruch verhängt (bitte für jedes Jahr getrennt und aufgeschlüsselt nach Landkreisen angeben)?

8a) Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über illegale Einbauten von pechhaltigem Straßenaufbruch auf privaten Flächen?

b) Wo sind aufgrund von pechhaltigem Straßenaufbruch auf privaten Flächen in den letzten drei Jahren Sanierungsmaßnahmen erfolgt (bitte für jedes Jahr getrennt und aufgeschlüsselt nach Landkreisen angeben)?

c) Wo sind aufgrund von pechhaltigem Straßenaufbruch auf privaten Flächen Sanierungsmaßnahmen geplant (bitte aufgeschlüsselt nach Landkreisen angeben)?